

		Transport	3636 M 73 S.
Okt.	24. Sammlung beim Festessen der Mitglieder des »Börsenvereins der Deutschen Buchhändler« in Frankfurt a/M. am 25. September 1887	503	" — "
	26. Für verkaufte Börsenbau-Blätter . Von einem Sammler für Tischkarten	1 1	" 50 " " 20 "
Nov.	2. Sammlung beim Festkommerse zu Ehren des 70. Geburtstages des Herrn Ad. Bloch in Berlin am am 31. Oktober 1887	24	" 25 "
	5. Von W. D. in L. als nicht bezahlt genommene Rechnung für gelieferte Druckerarbeiten	30	" — "
	7. Überschuß beim Frühstück	2	" — "
	22. Von D. v. S. in L. „gute Früchte aus der Hinstorffschen Kaffee-Stiftung“	5	" — "
Dez.	1. Von N. R. „Aus einer Streitsache“	100	" — "
	2. Vom Lokal-Verein der Düsseldorfer Buchhändler als Konventionalstrafe eines seiner Mitglieder für Statutenverletzung	100	" — "
	3. Von Herrn G. Lang in Metz als Sammlung beim Abschiedsfest des Herrn Fischer durch Herrn G. Schröter	1	" 06 "
	12. „Karlsbader Geburtstags-Oblate“ (Statgewinn)	2	" 40 "
	13. Vom Vergnügungsausschuß gelegentlich der in Frankfurt a/M. abgehaltenen Hauptversammlung des »Börsenvereins der Deutschen Buchhändler« durch Herrn Moritz Abendroth	176	" 80 "
	14. Von den Geschwistern Bernstein aus dem Nachlaß des Herrn Kommissions-Rat Gerson Bernstein in Berlin zu freier Verfügung	1000	" — "
	19. Von Herrn Robert Voigtländer in Kreuznach »Betrag einer Tafelkarte von Kantate 1887, deren Spender keine Bezahlung nehmen will«	4	" — "
	24. Sammelbüchse bei Gebr. P.	6	" 43 "
	31. Beitrag vom Verein der Osterreichischen Buchhändler in Wien.	200	" — "
		Summa	5794 M 37 S.

B. Geschenke,

welche nach § 16, II b. des Statuts dem Reservefonds zufließen.

Jan.	22. Von Herrn Dr. C. Springer in Berlin	8	M 20 S.
April	26. Von Herrn Wilhelm Friedrich, Hofbuchhändler in Leipzig	300	" — "
Mai	9. Von den Erben des am 26/8. 1886 verstorbenen Hofbuchhändlers Herrn Friedrich Wagner in Braunschweig	300	" — "
	14. Von Herrn C. D. aus Anlaß seines 50-jährigen Berufsjubiläums am 13. Mai 1887 zur Erhöhung seiner anonymen Stiftung	300	" — "
Juli	25. Von Herrn Heinrich Voigt, in Firma: B. F. Voigt in Weimar zum Gedächtnis an den 100-jährigen Geburtstag von B. F. Voigt, resp. zur Erlangung der immerwährenden Mitgliedschaft	300	" — "
Okt.	5. Von Herrn Theodor Kampffmeyer in Berlin an dem Tage, an welchem er vor 50 Jahren in die buchhändlerische Lehre getreten ist	300	" — "
	15. Von Herrn Eduard Bloch in Berlin beim Scheiden aus dem Buchhandel zur Erlangung der immerwährenden Mitgliedschaft	300	" — "
Dez.	24. Von einem Kollegen, welcher am 6. Januar 1838, also vor 50 Jahren, in den Buchhandel trat und diesen Tag, wenn auch freudig bewegt, doch für sich in aller Stille zu einem Festtag durch diese „kleine“ Gabe machen möchte	1000	" — "
		Summa	2808 M 20 S.

III.

Die unterzeichneten Mitglieder des Rechnungsausschusses haben bei eingehender Prüfung der von dem Vorstande des Unterstützungsvereins ihnen übergebenen Bücher und Rechnungsbelege die Buchung aller Einnahme- und Ausgabeposten vollkommen richtig befunden und nehmen gern Veranlassung, die sorgsame, musterhafte Buchung seitens des Herrn Kassierers besonders hervorzuheben.

Sämtliche Wertpapiere sind in einer vom Vorstande anberaumten Sitzung dem Rechnungsausschusse vorgelegt und gleichfalls in völliger Ordnung befunden worden.

Indem wir dem geehrten Vorstande unsern Dank für die den Zwecken des Unterstützungsvereins gewidmete Mühewaltung und umsichtige Fürsorge im Namen aller Vereinsmitglieder ausdrücken, erlauben wir uns, an die Generalversammlung den Antrag zu stellen: Dem Vorstande für das vergangene Jahr Decharge zu erteilen.
Berlin, den 21. März 1888.

Der Rechnungsausschuß des Unterstützungsvereins
deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.
A. Bloch. D. Reimer. Max Windelmann.